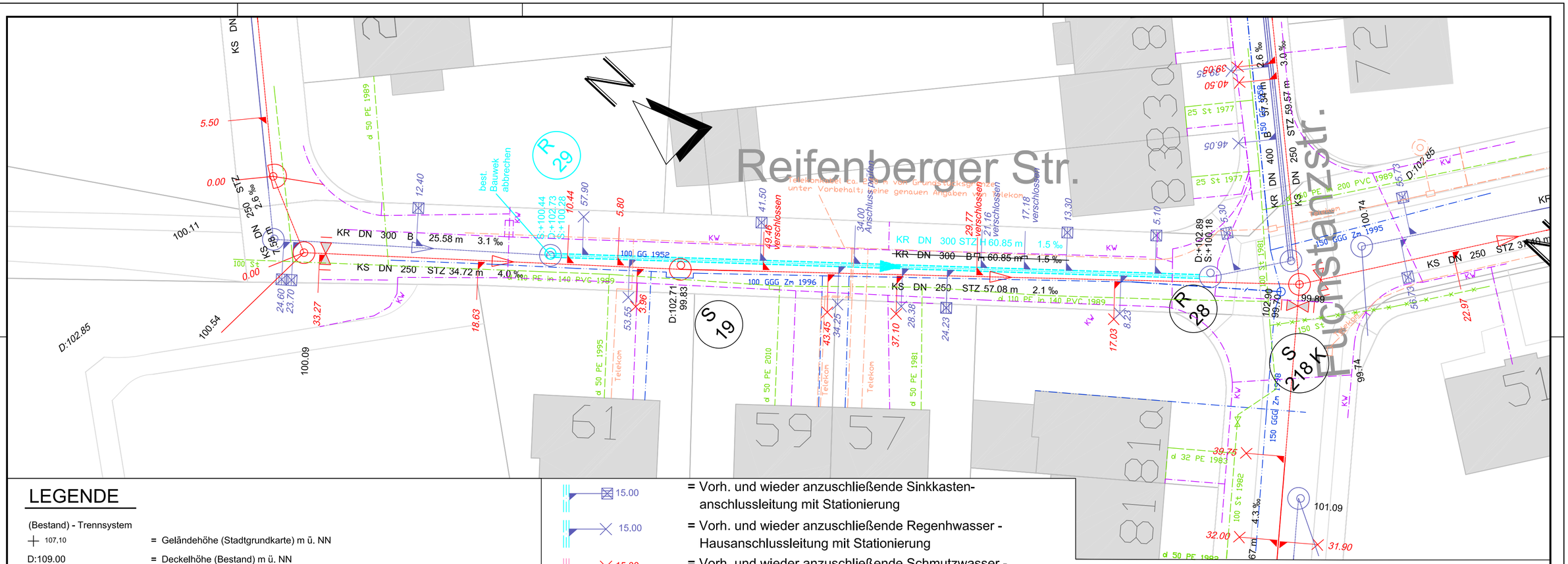

LEGENDE

(Bestand) - Trennsystem

107,10	= Geländehöhe (Stadtgrundkarte) m ü. NN
D:109.00	= Deckelhöhe (Bestand) m ü. NN
KS	= Schmutzwasserkanal (Bestand)
KR	= Regenwasserkanal (Bestand)
105.00	= Schacht- bzw. Kanalsohle (Bestand) m ü.NN
15.00	= vorhandene und angeschlossene Haus-anschlussleitung (KS) mit Stationierung
15.00	= vorhandene und angeschlossene Haus-anschlussleitung (KR) mit Stationierung
15.00	= vorhandene Sinkkastenanschlussleitung mit Stationierung
15.00 15.00	= vorhandener Stutzen, verschlossen
Vent. 15.00 Vent. 15.00	= vorhandene Ventilation mit Stationierung
1A01864/32	= vorhandener Schacht bzw. Bauwerk [mit Schachtnummer (Betriebs-Nr.)]

(Planung) -Trennsystem

GOK +109.00	= Geländehöhe m ü. NN
+105.00	= Schacht- bzw. Kanalsohle m ü. NN
42.95 m	= Haltungslänge
23.5 ‰	= Gefälle (Promille)
	= Schmutzwasserkanal (KS)
	= Regenwasserkanal (KR)
KR DN300 StB	= Kanalart, Querschnitt, Dimension, Werkstoff z.B. Regenwasserkanal DN 300 StB

0 1 2 2,5 m
Länge

15.00	= Vorh. und wieder anzuschließende Sinkkasten-anschlussleitung mit Stationierung
15.00	= Vorh. und wieder anzuschließende Regenhwasser - Hausanschlussleitung mit Stationierung
15.00	= Vorh. und wieder anzuschließende Schmutzwasser - Hausanschlussleitung mit Stationierung
SK DN 150 15.00	= Neu herzustellende, anzuschließende Sinkkasten-anschlussleitung mit Stationierung
KR DN 150 10.50	= Neu herzustellende, anzuschließende Regenwasser - Hausanschlussleitung mit Stationierung
KS DN 150 10.00	= Neu herzustellende, anzuschließende Schmutzwasser - Hausanschlussleitung mit Stationierung
	= Fertigteilschacht
	= Gemauerter Schacht bzw. Bauwerk
S10 R10	= Schachtnummer
S4/R4	= Doppelschachtnummer

Abkürzungen gemäß Frankfurter Kanal-Informations-System (KIS-Schlüssel)

- Die Stadtgrundkarte ist digital übernommen und kann von der Örtlichkeit abweichen.
- Geländehöhen (GOK) im geplanten Bereich des Kanals sind interpoliert.
- Alle Höhen sind vor Ort durch den Auftragnehmer zu überprüfen. Auf die Prüf- und Hinweispflicht des AN wird hingewiesen.
- Exakte Höhenlagen aufgrund örtlicher Gegebenheiten in Abstimmung mit örtlicher Bauüberwachung festlegen.
- Zur Bauausführung werden gegebenenfalls Suchschlitze in Abstimmung mit der örtlichen Bauüberwachung erforderlich.
- Grundwasser und Bodenbeschaffenheit sind dem Bodengutachten zu entnehmen!
- Informationen zu den Schächten (BW-Typ und Regelblatt-Nr.) sind der Längsschnitt-Zeichnung zu entnehmen!
- Der Auftragnehmer hat sich vor Beginn seiner Arbeiten zuverlässig über verlegte Versorgungsleitungen und mögliche weitere Trassen zu erkundigen!

- Die Darstellung der Versorgungsleitungen basiert auf Auskunft analoger Trassenauskünfte.

Gas	Gas DN 100 GGG ... Gas DN 100 GGG
Trinkwasser	TW DN 200 St ... TW DN 200 St
Strom	KW ... KW
Telekommunikation	TL ... TL
Verkehrssich.-Anl.	VSA ... VSA
Fernwärme	FW ... FW

	DATUM	NAME		
BEARBEITET	4/2013	Obst	STADTTEIL	Rödelheim Ost
GEZEICHNET	4/2013	Obst	BETRIEBSBEZIRK	1 - 6
			KOSTENTRÄGER	V.00577

DATEINAME: V.00577_20150519_KERN SBK Rödelheim_1.1c_1.2_2.1c_2.2c.dwg PLOTDATUM: 31.01.2017 BLATTGRÖßE: 420 mm x 594 mm

KERN SBK
Rödelheim 3.BA
Reifenberger Straße

Lageplan

ZEICHNUNGS-NR. 1.2 c

MAßSTAB: LÄNGEN: 1:250 HÖHEN: -

Ausführungsplanung

LAGESTATUS: UTRS 89 UTM

STADT FRANKFURT AM MAIN

SEF STADTENTWÄSSERUNG FRANKFURT AM MAIN

GEPRÜFT	DATUM	NAME	IM AUFTRAG
SG PLANUNG	22.07.2013	gez. Jung, Obst	gez. Wittelsbach
SG BETRIEB	24.07.2013	gez. Ohly	